

## KONTAKT

Evangelische Akademie  
Bad Boll  
Tagungsorganisation  
Romona Böld  
Telefon: 07164 79-347  
romona.boeld@  
ev-akademie-boll.de

## TAGUNGSNUMMER

410920

## ANMELDUNG

Keine Anmeldung erforderlich.

## GESAMTPREIS / PERSON

10,00 €  
(an der Tageskasse im  
Hospitalhof zu entrichten)

In allen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten. Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten werden nicht erstattet.

Geschäftsbedingungen siehe:  
[www.ev-akademie-boll.de/abg](http://www.ev-akademie-boll.de/abg)

## TAGUNGSORT

Evangelisches Bildungszentrum Hospitalhof Stuttgart  
Büchsenstr. 33  
70174 Stuttgart  
Telefon 0711 2068-150

## ANREISE

Details zur Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder dem PKW finden Sie auf der Webseite unter [www.hospitalhof.de/service/anfahrt/](http://www.hospitalhof.de/service/anfahrt/)

## HINWEIS

Fortbildungspunkte der Landesärztekammer Baden-Württemberg sind zugesagt.

## ZIELGRUPPE

Mediziner\_innen, Pflegepersonen, Hospiz-Mitarbeitende, Mitglieder von Palliative-Care-Teams, Sitzwachen, ehrenamtlich Engagierte

## TAGUNGSLEITUNG

**Dr. Dietmar Merz**  
Studienleiter, Evangelische Akademie Bad Boll

**Dr. med. Udo Schuss**  
Facharzt für HNO i.R.,  
Bezirksärztekammer  
Nordwürttemberg, Stuttgart

## REFERENT\_INNEN / MITWIRKENDE

**Dr. med. Thomas Breitkreuz**  
Ärztlicher Direktor, Filderklinik,  
Filderstadt-Bonlanden

**Dr. Jürgen de Laporte**  
Facharzt für Innere Medizin,  
Zusatzbezeichnung klassische  
Homöopathie, Vizepräsident  
der Bezirksärztekammer  
Nordwürttemberg

**Stephan Koslik**  
Diplom Musiktherapeut (FH)  
MMT-F, Systemischer  
Therapeut und Berater (SG), Asklepios  
Schlossberg-Klinik Bad König

**Susanne Kränzle**  
MAS Palliative Care, Gesamt-  
leitung Hospiz Esslingen,  
Vorsitzende des Hospiz- und  
PalliativVerbandes Baden-  
Württemberg e.V.

**Bärbl Mielich MdL**  
Staatssekretärin im Ministerium  
für Soziales und Integration,  
Stuttgart (angefragt)

**Christiaan Mol**  
WALA-Stiftungsvorstand,  
WALA Heilmittel GmbH,  
Bad Boll/Eckwälden

**Pfarrerin Monika Renninger**  
Leiterin des Evang. Bildungs-  
zentrum Hospitalhof Stuttgart

**Prof. Dr.  
Juan Valdés-Stauber**  
ZfP Südwürttemberg,  
Chefarzt, Ärztlicher Leiter  
SINOVA Kliniken Region  
Ravensburg-Bodensee

**BILDNACHWEIS**  
© shutterstock.com

## KOOPERATIONSPARTNER

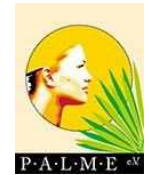
 **HOSPIZ-**  
und Palliativverband  
Baden-Württemberg e.V.

 **Bezirksärztekammer**  
Nordwürttemberg

 **Hufelandgesellschaft e.V.**  
Ärztlicher Dachverband für Naturheilkunde,  
komplementäre und integrative Medizin

 **kim**  
Kompetenznetz  
Integrative Medizin  
BADEN-WÜRTTEMBERG

Gefördert von:

 **P·A·L·M·E** e.V.

# Zugewandt: Integrative Ansätze in der palliativen Versorgung

29. Oktober 2020  
Hospitalhof Stuttgart



[www.ev-akademie-boll.de](http://www.ev-akademie-boll.de)  
[www.hospitalhof.de](http://www.hospitalhof.de)

Evangelische  
Akademie  
 Bad Boll

HOSPITALHOF  
STUTT GART  
 **EVANGELISCHES  
BILDUNGSZENTRUM**

# Zugewandt: Integrative Ansätze in der palliativen Versorgung

In der Begleitung von Schwerstkranken und Sterbenden hat sich die Erkenntnis durchgesetzt, dass neben medizinisch-pflegerischen Aspekten auch soziale, psychische und spirituelle Gesichtspunkte eine große Rolle spielen.

Die sich ergänzenden Blickwinkel aus Pflege, Medizin und anderen Fachbereichen bieten eine umfassende Sicht auf den leidenden Menschen nahe dem Lebensende. Integratives Vorgehen in diesem Sinne verbindet konventionelle und komplementäre Verfahren.

Miteinander wollen wir integrative Ansätze in der palliativen Versorgung wahrnehmen und überlegen, inwiefern andere Bereiche des Gesundheitswesens von diesen Erfahrungen profitieren könnten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Susanne Kränzle,  
Christiaan Mol,  
Monika Renninger,  
Dr. med. Udo Schuss,  
Dr. Dietmar Merz

Donnerstag, 29.10.

15:00	<b>BEGRÜßUNG UND EINFÜHRUNG INS THEMA</b> Dr. Dietmar Merz
15:10	<b>GRÜßWORT AUS DEM MINISTERIUM FÜR SOZIALES UND MIGRATION</b> Staatssekretärin Bärbl Mielich MdL (angefragt)
15:20	<b>GRUNDLAGEN UND KONZEPT INTEGRATIVER PFLEGE UND MEDIZIN</b> Dr. Thomas Breitzkreuz
16:00	<b>ERFAHRUNGEN UND PRAXISBEISPIELE AUS DER HOSPIZARBEIT</b> Susanne Kränzle
16:30	Pause
16:45	<b>MUSIKTHERAPIE – BEISPIEL EINER INTEGRATIVEN ZUWENDUNG UND VERSORGUNG</b> Stephan Koslik
17:15	<b>ZUGEWANDT – ZUR SICHT DES MENSCHEN IN DER PALLIATIVMEDIZIN</b> Prof. Dr. Juan Valdés-Stauber
18:00	<b>TAGUNGSABSCHLUSS</b> Dr. med. Jürgen de Laporte, Vizepräsident der Bezirksärztekammer Nord-Württemberg